

Fachgespräch:

Krieg, Krisen, Rechtsruck – Friedensarbeit vor Ort neu herausgefordert

Wie schaffe ich Frieden in meiner Kommune? Wie engagiere ich mich für den Frieden weltweit lokal in meiner Kommune? Und was tragen Kommunen als solche zum Frieden in der Welt bei? In diesem Fachgespräch geht es um „Friedensarbeit in, mit und aus meiner Kommune, meiner Stadt oder meinem Dorf“.

Angesichts der aktuellen friedenspolitischen Herausforderungen ist es wichtig, dass Menschen sich vor Ort für Frieden engagieren. Frieden beginnt vor Ort – an dieser alten Erkenntnis hat sich nichts geändert.

Das Ziel des Fachgesprächs ist es, Erfahrungen aus der Friedensarbeit vor Ort in einer Kommune – Stadt oder Dorf – zusammenzutragen und weiterzuentwickeln. Wir möchten dabei die verschiedenen oben skizzierten Akteursgruppen als Ressource People zusammenbringen und einladen, ihre spezifischen Erfahrungen zu teilen.

10.30	Begrüßung und Einführung <i>Christof Starke und NN BSV</i>
10.45	Panel zu Themenbereichen: 1. Internationale Städtediplomatie: Das Beispiel der Mayors for Peace <i>Dr. Sabine Meschkat-Peters, Landeshauptstadt Hannover, Büro für internationale Angelegenheiten, Geschäftsstelle Mayors for Peace (online)</i> 2. Impulse, die von Kommunen in die internationale Arbeit ausgehen <i>Agnes Sander, Durchführende*r AGDF-Analyse Kommunalen Friedensarbeit</i> 3. Klassische kommunale Friedensarbeit <i>Ralf Buchterkirchen, DFG-VK Halle</i> 4. Friedensorganisationen vor Ort
12.30	Mittagspause
13.30	Arbeitsgruppen: a. Friedensstadt Freiburg: Arbeit der Kampagne Wehrhaft ohne Waffen <i>Christoph Besemer, Werkstatt für Gewaltfreie Aktion</i> b. Friedensarbeit von Städten – Mayors for Peace und Städtepartnerschaften für Frieden nutzen (N.N.) c. Kommunale Konfliktberatung <i>Ulrike Gatzemeier, VFB Salzwedel</i> d. Friedensarbeit in Halle <i>Christof Starke, FK Halle</i>
15.00	Pause
15:15	Berichte aus den AGs und abschließende Besprechung: Wie kann Friedensarbeit in der Kommune gestaltet werden?
16.15	Ende für TN, die abreisen müssen
16.30	Führung zu TEKIEZ - Ort der Erinnerung und Solidarität <i>Christof Starke</i>
18.30	Ende

Das Fachgespräch wird gefördert vom:

Friedenspolitischen Fonds der Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden
Lothar-Kreyssig -Ökumenezentrum der EKM



Der **Teilnahmebeitrag** beträgt 25,- Euro (inkl. Mittagessen und Getränken).

Anmeldung per Email oder Telefon an den Bund für Soziale Verteidigung,
info@soziale-verteidigung, Tel. 0571-29 456.

Veranstaltungsort: Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt,
Regionalstelle Halle, Puschkinstraße 27, 06108 Halle/Saale

